

22. Jahresbericht 2014

1	Vorwort	2
2	Neujahrsempfang der Gemeinde am 17.01.2014	4
3	Jahreshauptversammlung am 24.01.2014	4
4	Vorstandssitzung am 30.01.2014	5
5	Jahresempfang Altmühljura Altmannstein am 31.01.2014	6
6	Treffen mit Herrn Würflein bzgl. Welterbetag am 13.03.2014	6
7	Jahresessen am 15.03.2014	6
8	Erweiterte Vorstandssitzung am 30.05.2014	6
9	Treffen mit dem Limeskoordinator Dr. Obmann am 17.07.2014	8
10	Senioren Ausflug am 25.07.2014	8
11	Erweiterte Vorstandssitzung am 04.08.2014	8
12	Historischer Festzug Wolnzach am 10.08.2014	9
13	Weinfest am 15.08.2014	9
14	Römertag Burg Kipfenberg (DB-Regio) am 26.08.2014	9
15	Filmaufnahme zum Imagefilm Naturpark am 26.08.2014	10
16	Vorstandssitzung am 27.08.2014	10
17	Platen-Gymnasium Ansbach am 20.09.2014	10
18	Herbstwanderung am 03.10.2014	11
19	Abstimmung Besuch Schorer-Dremel am 15.10.2014	11
20	Besuch des MdL Schorer-Dremel am 16.10.2014	11
21	Erweiterte Vorstandssitzung am 29.10.2014	11
22	Besuch im Staatsarchiv Nürnberg am 11.11.2014	12
23	Terminabsprache Gemeinde am 23.11.2014	12
24	Heimatforschertag im Haus im Moos am 22.11.2014	12
25	Seniorenachmittag am 23.11.2014	13
26	Abstimmung der Vereine wegen Schäfflertanz am 12.12.2014	13
27	Kastellführungen	13
28	Statistik	14
29	Schluss	14

22. Jahresbericht 2014 anlässlich der Jahreshauptversammlung am 23.01.2015

(Vorgelegt vom Schriftführer des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. Gerhard Ochsenkühn)

1 Vorwort

In diesem Jahr beginnt der Jahresrückblick mit durchwegs positiven Ereignissen: Die deutsche Fußballnationalmannschaft wurde 2014 zum vierten Mal Fußball-Weltmeister! Übereinstimmender Tenor von Freund und Feind: Der Titel für die deutsche Elf war verdient. Die Mannschaft um Joachim Löw zeigte Spiele, die in die Fußball-Geschichte eingegangen sind, allen voran das Spiel gegen den Gastgeber Brasilien, das mit einem 7:1-Kantersieg förmlich vom Platz gefegt wurde.

Auch in Ingolstadt durfte mehrfach gejubelt werden: Im April sicherte sich der ERC Ingolstadt in spektakulären Finalspielen den Deutschen Meistertitel, der FC 04 Ingolstadt steht in der Winterpause als Herbstmeister an der Spitze der Tabelle! So könnte es ruhig weitergehen.

Aber es gab neben dem Sport noch viele Themen, Skandale und Skandälchen, über die unsere Medien pflichtbewusst und dankbar ausführlich berichteten. Als Skandal können die aufgedeckten Manipulationen beim ADAC bezeichnet werden, unter dem Deckmantel der angesehenen und geschätzten „Gelben Engel“ hat sich ein Konzern entwickelt, der von ein paar Leuten teilweise nach Gutsherrenart geführt wird. Wie üblich in solchen Situationen liegt die Hoffnung auf dem berühmten Neuanfang. Als Skandal darf auch der von Sparkassengeldern finanzierte 60. Geburtstag des Miesbacher Landrats bezeichnet werden, zusätzlich kamen dann noch sein zu Unrecht geführter Dr.-Titel sowie sein Schwarzbau ans Tageslicht. Als Vorbild kann dieser Landrat nicht bezeichnet werden. Im März konzentrierten sich die Schlagzeilen auf den Prozess gegen Uli Hoeneß. Schon nach drei Tagen war das Theater vorbei, die hinterzogene Steuersumme stieg während des Prozesses fast stündlich und bei knapp über 28 Millionen Euro hatte auch das Gericht ein Einsehen und schloss den Prozess. Erstaunlich, dass der Anwalt von Hoeneß fast nicht in Erscheinung trat und die Strafe sehr schnell akzeptiert wurde. Ein sonderbares Verhalten zeigten anschließend einige Spitzenpolitiker: Hoeneß wurde gelobt, weil er das Urteil annahm und auf die Revision verzichtete! Noch weitere Beispiele aus Justizkreisen gefällig? Freispruch für Mollath nach sieben Jahren Zwangsaufenthalt in der Psychiatrie, ein gekaufter Freispruch von Formel-1 Boss Bernie Ecclestone. Nicht viel besser die Sache mit den Modellautos, über die Christine Haderthauer stolperte. Hier liegen zwar noch keine Urteile vor, ihr Rücktritt erfolgte aber sicher nicht freiwillig. Die Frage sei erlaubt: Wie weit sind wir eigentlich in diesem, unserem Lande gekommen?

Was war noch wichtig im letzten Jahr? Die große Koalition hat das Rentenpaket beschlossen, das umfasst die Mütterrente und die abschlagsfreie Rente mit 63 nach 45 Beitragsjahren, für die Kraftfahrer gilt ein neues Punktesystem, künftig genügen 8 Punkte für den Führerscheinentzug. Nach endlos langen Diskussionen wurde endlich der Mindestlohn beschlossen, man darf gespannt sein, ob der von Unternehmerseite prognostizierte Zerfall der Wirtschaft eintritt.

Das Ebola-Virus trat im August schlagartig wieder in den Fokus der Öffentlichkeit. Zuerst beruhigte man die deutsche Bevölkerung mit dem Hinweis, dass das Virus örtlich auf Westafrika begrenzt bleiben wird. Schon wenige Tage später die Hiobsmeldungen aus verschiedenen anderen Ländern, dass auch dort das Virus nachge-

wiesen wurde. Viel zu spät hat die Weltgemeinschaft auf diese Bedrohung reagiert, über 7 500 Menschen sind bereits gestorben.

Ein CSU-Projekt scheint endgültig vor dem Abschluss zu stehen. Die PKW-Maut wurde beschlossen, wieder ein Bürokratiemonster, wie es nur in Deutschland erfunden werden kann. Immer noch herrschen Zweifel darüber, ob die EU der Maut in dieser Form zustimmt und ob der deutsche Autofahrer wirklich kostenneutral davon kommt. Irgendwie steht immer noch die Aussage unserer Kanzlerin im Raum: „Mit mir wird es keine Maut geben“, na ja, Wahlkampf halt. Ein anderes Projekt brachte nicht nur direkt in unserer Gegend die Einwohner auf die Barrikaden: Stromkabeltrassen und Windräder. Nachdem sich die Aufregung nach festen Zusicherungen unseres Ministerpräsidenten, die Stromautobahnen zu verhindern wieder etwas gelegt hat, steigt die Spannung wieder. In wenigen Wochen stellt Wirtschaftsministerin Aigner die neuen Pläne vor, man muss kein Prophet sein, um neuen Ärger vorauszu sehen.

Der Krieg in der Ukraine reißt alte Fronten zwischen dem Westen und Russland wieder auf. Der Kalte Krieg, der eigentlich schon längst vergessen war, feiert ein Comeback. Eine Entspannung ist nicht in Sicht, der Westen unterstützt die Regierung in Kiew, die Aufständischen in der Ostukraine werden von Moskau gefördert. In den Wahnsinn dieses Konflikts gerieten unschuldige Fluggäste, deren Maschine wurde im Juli über der Ost-Ukraine abgeschossen, von wem, ist bis heute angeblich noch nicht geklärt. Der nahe Osten wird von einer brutalen Miliz überzogen, die IS-Miliz überrannte Teile des Iraks und Syriens. Erst das Eingreifen durch die Luftwaffe verschiedener Staaten und dem Einsatz von Peschmerga-Kämpfern gelang es, die Miliz zu stoppen. Kobane wurde ein Symbol für den Widerstand, mittlerweile scheint die Stadt von der IS-Miliz befreit zu sein.

Zum Jahresabschluss kommt nochmal Stimmung in den Medienwald: Mit der Pegida-Bewegung hat man ein gemeinsames Feindbild, mit dem man sich nicht auseinandersetzen will, kann oder darf. Traurig ist, dass jeder, der auch nur mit den Aussagen der Pegida sympathisiert, sofort in die rechte Ecke gedrängt wird. Demokratie sieht anders aus, Argumente austauschen und einander zuhören wäre schon einmal ein Anfang.

Auch Eichstätt sorgte für Schlagzeilen: Wie sieht die Zukunft von OSRAM aus, die Neugestaltung des Altarraums im Dom und die Umrüstung der Maria-Ward-Schule in eine Erstaufnahmeeinrichtung. Verblüffend schnell ging diese Umrüstung von Statuen, schon wenige Tage nach der Zusage durch Bischof Hanke konnten die ersten Flüchtlinge einziehen. Ein Beweis was machbar ist, wenn an einem Strang gezogen wird.

In Walting ist mit Roland Schermer ein neuer Bürgermeister ins Rathaus eingezogen, auch im Gemeinderat gab es ein großes Stühlerücken. In Pfünz übergab Hans Mayer Ende April mit einer seiner letzten Amtshandlungen den „Meilenstein“ seiner Bestimmung. Die Freude über das neue Wahrzeichen ist etwas getrübt, voll funktionsfähig ist er immer noch nicht. Am Feuerwehrhaus wurde im letzten Jahr eifrig gebaut, auf die Einweihung in wenigen Monaten dürfen sich die Verantwortlichen freuen und auf die erbrachte Leistung stolz sein. Ein Hinweis am Rande: Das Feuerwehrhaus in Pfünz ist fast fertig, in dieser Zeit wissen die Eichstätter noch nicht einmal, wo deren neues Gebäude stehen soll.

Doch lassen wir die wichtigen und nicht so wichtigen Ereignisse und wenden wir uns den Geschehnissen in unserem kleinen Verein zu. Was war also los in diesem Jahr 2014?

2 Neujahrsempfang der Gemeinde am 17.01.2014

Wie jedes Jahr nahm eine Abordnung des Heimatvereins am jährlichen Neujahrsempfang der Gemeinde Walting teil.

3 Jahreshauptversammlung am 24.01.2014

Die 21. Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. fand am 24.01.2014 im Schützenhaus Pfünz statt.

In die Teilnehmerliste haben sich bis zum Versammlungsbeginn 49 Mitglieder eingetragen. Helmut Drieger eröffnete um 19.35 Uhr die Versammlung und stellte nach der Begrüßung die Beschlussfähigkeit nach § 15 und § 16 der Satzung fest. Danach gab er einen Überblick über die Tagesordnung.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Neuwahl des Vorstandes und der erweiterten Vorstandschaft
5. Geplante Vereinsaktivitäten 2014
6. Wünsche und Anträge

TOP1 Bericht des Vorstandes

Der Vorsitzende stellt den Jahresbericht 2013 vor, der Schriftführer trägt das von ihm erstellte Vorwort vor. Für das Jahr 2013 gab Drieger auf Grundlage des Jahresberichts des Schriftführers einen umfassenden Bericht. 160 Mitglieder gehören dem Verein an.

TOP2 Kassenbericht

Kassenstand zum 31.12.2012	17.624,68 €
Kassenstand zum 31.12.2013	15.522,83 €
Mehrausgaben	2.101,85 €

TOP3 Kassenrevision

Die Kassenrevisoren Birgit Göbel und Hans Schmidt führten die Kassenprüfung ohne Beanstandungen durch und bescheinigten dem Kassier eine tadellose Kassenführung. Die beantragte Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

TOP4 Neuwahl des Vorstandes und der erweiterten Vorstandschaft

Der Wahlausschuss (Norbert Kirschner Martin Beck) führt die weitere Versammlung und fordert zur Neuwahl auf.

Als 1. Vorsitzender wurde Helmut Drieger bestätigt, Siegfried Borowitz wurde zum 2. Vorsitzenden gewählt. Schriftführer bleibt Gerhard Ochsenkühn, Kassier wird Kathrin Hütel. Als Beisitzer wurden Josef Beck, Peter Biedermann, Mathilde Maile, Xaver Meier und Jürgen Wutzer gewählt. Als Kassenprüfer fungieren Birgit Göbel und Hans Schmidt.

TOP5 Geplante Vereinsaktivitäten 2014

Auftritt in 3 Gymnasien
Weinfest
Senioren Ausflug
Kastellführungen

Weltkulturerbetag in Pfünz
Limeswanderung
Seniorenachmittag

TOP6 Wünsche und Anträge

Vorschlag von Martin Beck zu einer Wandertour bei Pfünz.

4 Vorstandssitzung am 30.01.2014

In der Sitzung wurden hauptsächlich die Ergebnisse der Jahreshauptversammlung konkretisiert, für den Weltkulturerbetag ist ein Römerlager in Pfünz geplant. Der Themenspeicher beinhaltete in der Vorschau auf das Jahr 2014 folgende Punkte:

- ✚ Welterbetag 2014: Ausführlich wurde das Thema behandelt und besprochen. Es wurde einstimmig festgelegt, dass von Seiten des Heimatvereins großes Interesse an der Durchführung des geplanten Römerlagers besteht, allerdings nur dann, wenn der Heimatverein nicht als Veranstalter fungieren muss. Folgender Fahrplan wurde beschlossen:
Ortstermin der Vorstandschaft am 5. Februar am Kastell, um die räumliche Abgrenzung festzulegen.
Im Anschluss soll kurzfristig ein Gespräch mit Herrn Würflein terminiert werden, um die Frage nach dem Veranstalter und die Unterstützung durch den Landkreis abzuklären.
Sitzung der erweiterten Vorstandschaft mit Beschlussfassung.
- ✚ Festzug in Wolnzach am 10.08.2014: Der Bus wurde gebucht, die genauen Abfahrts- und Rückfahrtszeiten werden zwei Wochen vor dem Termin mit dem Busunternehmer abgestimmt.
- ✚ Vereine-Ausflug 2014: Entsprechend dem Turnus wäre im Jahr 2014 der Heimatverein Ausrichter des Ausflugs der Pfünzer Vereine. Bei der Abstimmung der Vorstandschaften waren die Vertreter der anderen Vereine nicht anwesend. Es herrscht die Meinung vor, dass der Heimatverein einen Ein-Tages-Ausflug organisieren soll, Terminvorschlag ist der 27. September 2014. Die endgültige Festlegung, auch über das Ausflugsziel, erfolgt nach der Abstimmung mit der erweiterten Vorstandschaft.
- ✚ Geburtstage 2014: Bisher hat sich Margit Drieger viele Jahre um die Geschenke für die Geburtstagskinder gekümmert, diese Aufgabe möchte sie abtreten. Auch über die Art der Geschenke wurde diskutiert und folgendes einstimmig beschlossen:

Jeder Jubilar, unabhängig vom Geschlecht, erhält einen Gutschein in Höhe von 25,- Euro, ausgestellt vom Gasthaus "Zur Mühle" in Walting. Damit werden alle Mitglieder gleich behandelt, gleichzeitig kann sich der Heimatverein bei Bernhard Stark für die Vermittlung der Kastellführungen erkenntlich zeigen.

- ✚ Sterbefälle: Bisher hat der Heimatverein für die Verstorbenen jeweils eine Messe in der Pfünzer Kirche lesen lassen. Anregungen aus der Mitte der Vorstandschaft, diese Regelung zu ändern, wurde besprochen. Nach Abwägung verschiedener Punkte wurde folgender einstimmiger Beschluss gefasst:

Ab sofort überreicht der Heimatverein an die Angehörigen des verstorbenen Mitglieds eine Kondolenzkarte mit einem Geldbetrag in Höhe von 25,- EURO zur Grabpflege.

- ✚ Seniorenausflug 2014: Das Ziel und der Zeitpunkt für den Seniorenausflug 2014 steht, gesucht wird noch ein Lokal oder eine Gaststätte mit Biergarten für den üblichen geselligen Teil. Behandlung des Themas erfolgt in der nächsten Sitzung der erweiterten Vorstandschaft.

5 Jahresempfang Altmühljura Altmannstein am 31.01.2014

Aufgrund der engen Zusammenarbeit des Vereins mit Altmühljura bei verschiedenen Projekten wie „KunstAmBandAmLimes“ oder „Heimat erkennen – Identität bewahren“ waren wir zum Neujahrsempfang der LAG Altmühljura eingeladen.

6 Treffen mit Herrn Würflein bzgl. Welterbetag am 13.03.2014

Am 13.03.2014 fand das anberaumte Treffen mit Herrn Würflein statt, an dem die gesamte Vorstandschaft des Heimatvereins teilnahm. Die Vorstellungen des Heimatvereins wurden vorgetragen, Herr Würflein nahm die Anregungen auf teilte aber gleichzeitig mit, dass der Landkreis nicht als Verantwortlicher auftreten könne. Ansonsten bot er die Unterstützung des Landkreises an, der Umfang der Unterstützung muss aber noch mit dem Landrat abgesprochen werden. Weitere Zusagen machte Herr Würflein nicht, Planungen für die künftige Entwicklung des Kastells wurden als Möglichkeiten erörtert. Insgesamt erwartet die Vorstandschaft kein großes Ergebnis aus dem Gespräch, nachdem die Zeit bis zum Juni schon knapp wird, sollte ein Beschluss herbeigeführt werden, ob das Römerlager anlässlich des Welterbetags 2014 überhaupt weitergeplant werden soll.

7 Jahresessen am 15.03.2014

Das Abschlussessen für das Jahr 2013 der erweiterten Vorstandschaft fand im Gasthaus zur Mühle in Walting statt.

8 Erweiterte Vorstandssitzung am 30.05.2014

- ✚ Welterbetag 2014: Nach einem Ortstermin am 5. Februar am Kastell durch die Vorstandschaft wurde ein Termin mit Herrn Würflein anberaumt. Bei dem Termin wurden die Vorstellungen des Heimatvereins vorgetragen mit der Bitte, das Vorhaben anlässlich des Welterbetags durch den Landkreis bzw. Naturpark Altmühl-

tal zu unterstützen. Die Übernahme einer Trägerschaft wurde grundsätzlich abgelehnt, um Bezugsfälle zu vermeiden. Bei den anderen Punkten versprach Herr Würflein Unterstützung, den Kontakt zum Landratsamt wollte Herr Würflein herstellen. Dieser versprach auch eine schnelle Rückmeldung an den Heimatverein, damit die Planungen konkret umgesetzt werden könnten.

Eine Rückmeldung an Helmut Drieger erfolgte erheblich später durch eine Mitarbeiterin die gleichzeitig mitteilte, dass das Grundstück nicht genutzt werden kann, weil mit dem Pächter keine Vereinbarung getroffen werden konnte. Damit ist das Event für das Jahr 2014 nicht möglich.

Insgesamt wurde das Gespräch mit Herrn Würflein als nicht konstruktiv eingestuft, die erweiterte Vorstandschaft fasste den Beschluss, für den Welterbetag 2015 einen nochmaligen Versuch über die Gemeinde Walting zu wagen. Ob das ursprüngliche Ziel, den Welterbetag als festen Termin zu installieren Aussicht auf Erfolg hat, darf bezweifelt werden.

- ✚ •Notartermin: Helmut Drieger informierte, dass der erforderliche Notartermin stattgefunden hat und die notwendigen Unterschriften geleistet sind. Vom Finanzamt Ingolstadt wurde die Gemeinnützigkeit des Vereins für die nächsten drei Jahre bestätigt.
- ✚ •Weinfest 2014: Durch verschiedene Terminüberschneidungen erscheint es sinnvoll, den ursprünglichen Termin für das Weinfest (19. Juli) zu verlegen. Als neuer Termin wurde der 15. August festgesetzt (Feiertag), die Getränke werden über Getränke Karl organisiert, die Verpflegung soll wieder durch den Fieranten Pfefferle übernommen werden. Mathilde Maile nimmt den Kontakt zur Fam. Pfefferle auf.
- ✚ •Senioren Ausflug 2014: Der Termin für den Seniorenausflug 2014 steht fest (25.07.2014), das Ziel ist ein Besuch beim Donau-Kurier in Ingolstadt. Die Abfahrt ist um 12.30 Uhr am Bushäuschen, die Führung beginnt um 14.00 Uhr. Die Gaststätte für die Brotzeit wird noch ausgesucht, einige Vorstandsmitglieder werden zu diesem Zweck drei oder vier geeignete Gaststätten mit Biergarten im Raum Ingolstadt besuchen und dann gemeinsam das Anlaufziel festlegen.
Nachtrag: Der Termin hat stattgefunden, als Ziel wurde das Högnerhäusl in Wettstetten beschlossen.
- ✚ •Festzug in Wolnzach am 10.08.2014: Der Bus wurde gebucht, die genauen Abfahrts- und Rückfahrtszeit wird zwei Wochen vor dem Termin mit dem Busunternehmer abgestimmt.
- ✚ •Vereine-Ausflug 2014: Als Ziel für den Vereine-Ausflug 2014 wurde nach eingehender Diskussion einen Ein-Tages-Ausflug nach Nürnberg festgelegt. Termin ist der 27. September 2014, Vorschläge für die Gestaltung des Tages in Nürnberg werden noch erarbeitet.
- ✚ •Herbstwanderung 2014: Die Herbstwanderung 2014 ist für den 03. Oktober terminiert, das Ziel ist das Jura-Bauernhof-Museum Hofstetten. Es wird noch geklärt, ob im Museum die Möglichkeit für eine Brotzeit besteht, wenn nicht, wird im Gasthaus Bauer reserviert.

- ✚ Auftritte in Gymnasien: Zwei Termine für Auftritte der Römergruppe (jeweils 5-6 Personen) in Gymnasien stehen an. Am 20.09.2014 wieder in Ansbach, das Gymnasium Rothenburg hat für den 11. oder 18. Oktober angefragt. Es wird festgelegt, dass beide Termine wahrgenommen werden (Rothenburg kam nicht zustande).

9 Treffen mit dem Limeskoordinator Dr. Obmann am 17.07.2014

Der Limeskoordinator Dr. Obmann stattete dem neu gewählten Bürgermeister der Gemeinde seinen Antrittsbesuch ab. Es wurde die Problematik am Kastell besprochen und Lösungsmöglichkeiten erörtert. Doch wie so oft in der Vergangenheit werden auch hieraus keine konkreten Maßnahmen erfolgen.

10 Seniorenausflug am 25.07.2014

Der Seniorenausflug führte die Gruppe zur Betriebsbesichtigung des DONAUKURIERS in Ingolstadt. Es war eine interessante Besichtigung, allerdings war die Geräuschkulisse sehr laut, so dass die Erklärungen nur schwer verständlich waren. Der Heimweg wurde durch die obligatorische Brotzeit im optimal gelegenen Biergarten Högnerhäusl in Wettstetten unterbrochen. Wieder ein Ausflug zu einem nichtalltäglichen Ziel, der anscheinend immer mehr Senioren interessiert: Der Bus war wieder sehr gut besetzt, dieser enorme Zuspruch ist Motivation für die nächsten Ausflüge.

11 Erweiterte Vorstandssitzung am 04.08.2014

- ✚ Festzug in Wolnzach am 10.08.2014: Zur Teilnahme am Festzug haben sich 35 Personen angemeldet. Der Bus wurde gebucht, Abfahrt ist um 11.30 Uhr, Treffpunkt Bushaltestelle, Rückkehr ist gegen 19.00 Uhr geplant. Der Heimatverein erhält eine Gage von 950 EUR inkl. der Essen- und Getränkegutscheine für die Teilnehmer. Rosi Kirschner wird diese unmittelbar nach dem Umzug in Bargeld umtauschen, die Römergruppe wird dann zu einer Brotzeit und Getränken eingeladen. Die genauen Aufgaben (Trommler usw.) werden kurzfristig vor Ort verteilt.
- ✚ Weinfest 2014: Die Einladungen zum Weinfest (15. August, Feiertag) werden in dieser Woche verteilt, Beginn des Festes ist um 18.00 Uhr. Die Verpflegung ist mit dem Fieranten Pfefferle abgesprochen, Mathilde Maile wird die Details festlegen. Die Getränke werden über Getränke Karl organisiert, Helmut Drieger und Xaver Meier suchen aus, welcher Wein zum Ausschank kommt und wie die Verkaufspreise festgelegt werden. Mathilde Maile nimmt den Kontakt zur Fam. Pfefferle auf. Treffpunkt zum Aufbau ist am 15.08. um 14.00 Uhr.
- ✚ Welterbetag 2014: Helmut Drieger kam auf seine Email an das MdL Frau Schorer-Dremel wegen der nicht vorhandenen Unterstützung seitens des Naturparks Altmühltal, insbesondere von Herrn Würflein, wegen des geplanten aber nicht durchführbaren Events anlässlich des Welterbetags 2014 zurück. Frau Schorer-Dremel informierte den Landrat, dieser versprach Helmut Drieger bei einem späteren Treffen der Sache nachzugehen und tätig zu werden. Somit besteht zumindest für das nächste Jahr die Aussicht, bei den Planungen und Umsetzungen

einer Veranstaltung anlässlich des Welterbetags nicht im Regen stehen gelassen zu werden. Man darf auf weitere Reaktionen gespannt sein.

- ✚ Seniorenausflug 2014: Der Ausflug kam bei den Teilnehmern wieder gut an, das Ausflugsziel sowie der Rahmen für den gemütlichen Teil waren gut gewählt. Da die Führung während des normalen Betriebs beim DK stattgefunden hatte, konnten nicht alle Senioren wegen des hohen Lärmpegels den Erklärungen folgen. Insgesamt trotzdem ein gelungener Ausflug.
- ✚ Vereine-Ausflug 2014: Der Termin für den geplanten Ausflug steht an, bisher liegen noch keine Angebote von Busunternehmen vor. Die Planungen für den Ausflug werden intensiviert.
- ✚ Herbstwanderung 2014: Die Herbstwanderung 2014 am 03. Oktober ist mit dem Jura-Bauernhof-Museum Hofstetten abgestimmt. Es wird noch geklärt, ob im Museum die Möglichkeit für eine Brotzeit besteht, wenn nicht, wird im Gasthaus Bauer reserviert.
- ✚ Auftritte in Gymnasien: Der Termin für den Auftritt der Römergruppe am 20.09.2014 in Ansbach kollidiert mit der Jubiläumsfeier des Schützenvereins. Nachdem die Feier erst um 19.30 Uhr beginnt, dürften die Teilnehmer der Römergruppe locker wieder in Pfünz sein.
- ✚ Feuerschüsseln: Gerhard Ochsenkühn sagt zu, dass von den im Rahmen von Sanierungsarbeiten ausgebauten Druckkesseln die oberen und unteren Halbschalen kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Die Halbschalen müssen jedoch selbst abgeholt werden.

12 Historischer Festzug Wolnzach am 10.08.2014

Rund 35 Mitglieder der Römergruppe ließen es sich nicht nehmen, ihre Römerutensilien wieder herzurichten und am Historischen Festzug in Wolnzach teilzunehmen. Die Gruppe bot wieder ein beeindruckendes Bild und erhielt von den zahlreichen Zuschauern viel Applaus. Eine gemeinsame Brotzeit im Biergarten rundete einen gelungenen Auftritt ab, lediglich wegen des nichtveröffentlichen Fotos mit Fußtext im EK gab es Unstimmigkeiten.

13 Weinfest am 15.08.2014

Ein Resümee zum Weinfest: Unerwartet viele Besucher konnten begrüßt werden, die den Lagerraum im Moierhof von Beginn an in Beschlag nahmen. Besonders erfreulich war, dass auch viele junge Pfünzer erschienen waren. Das Fest darf als voller Erfolg verbucht werden, der Termin 15. August (Feiertag) soll auch im nächsten Jahr beibehalten werden.

14 Römertag Burg Kipfenberg (DB-Regio) am 26.08.2014

Die Leser der TZ München konnten an einem Preisausschreiben teilnehmen und einen Römertag im Altmühltal gewinnen. Gleichzeitig wurde die Aktion von der Bahn unterstützt. So reisten ca. 50 Personen mit dem Zug an und sollten eigentlich am Kastell unterhalten werden. Aufgrund des schlechten Wetters wurde alles nach

Kipfenberg ins Museum auf der Burg verlegt. Wir haben das Ganze mit 10 Römerinnen und Römern unterstützt.

15 Filmaufnahme zum Imagefilm Naturpark am 26.08.2014

Bei gleicher Gelegenheit fand auch ein Interview für einen Image-Film des Naturparks statt. Ein entsprechendes Ergebnis liegt noch nicht vor.

16 Vorstandsitzung am 27.08.2014

- ✚ Welterbetag 2014: Helmut Drieger berichtet, dass von Dr. Pausch aus Ruffenhofen eine Anfrage zur möglichen Teilnahme am dortigen Welterbetag 2015 vorliegt. Der Heimatverein ist nun in einer Zwickmühle, nachdem das richtungsweisende Gespräch mit MdL Frau Schorer-Dremel wegen einer eigenen Veranstaltung am Kastell noch nicht stattgefunden hat. Davon unabhängig sind wir gegenüber dem Veranstalter in Ruffenhofen in einer gewissen Bringschuld, nachdem die Veranstaltung vor zwei Jahren im gegenseitigen Einvernehmen wegen des anhaltenden Regenwetters abgesagt werden musste.

Nachdem alle Möglichkeiten durchbesprochen wurden kam die Vorstandschaft zum einstimmigen Beschluss, die Anfrage aus Ruffenhofen positiv zu entscheiden. Letztendlich ist die Aussicht auf die eigene Veranstaltung noch sehr vage, hier muss das Gespräch mit der MdL abgewartet werden. Nachdem der Antworttermin mit Herrn Dr. Pausch eilt, kann Helmut Drieger die Zusage unverzüglich erteilen, die Gagenforderung ist entsprechend dem Gagenkatalog anzusetzen, die Transportfrage des Geräts ist zu klären.

Sollte das Gespräch mit der MdL ein positives Ergebnis bringen und eine eigene Veranstaltung möglich sein, kann diese zeitnah zum Welterbetag umgesetzt werden.

- ✚ Vereine-Ausflug 2014: Die Anfragen an verschiedene Busunternehmer blieben bislang erfolglos. Der Termin ist entweder überbucht oder es besteht an Eintages-Ausflügen kein Interesse. Helmut Drieger startet zusätzliche Anfragen an weitere Busunternehmen, sollten diese ebenfalls ergebnislos sein, wird der angesetzte Termin gestrichen. Das bedeutet aber nicht, dass grundsätzlich kein Ausflug organisiert wird, die Neuplanungen erfolgen zusammen mit der erweiterten Vorstandschaft in der nächsten Sitzung.
- ✚ Termin mit MdL Frau Schorer-Dremel: Helmut Drieger berichtet, dass er wegen des ausstehenden Termins mit der MdL Schorer-Dremel in ihrem Büro nachfragen wird. Es wird angestrebt, den Termin so bald als möglich anzusetzen.

17 Platen-Gymnasium Ansbach am 20.09.2014

Fast schon zum festen Programmpunkt zählt die Römergruppe beim Römertag am Platen-Gymnasium in Ansbach. Das Programm war durch die Schüler wieder perfekt organisiert, schade dass sich der Zuspruch der Gäste insgesamt in Grenzen hielt. Fraglich, ob der Römertag auch künftig abgehalten wird.

18 Herbstwanderung am 03.10.2014

Die Herbstwanderung mit dem Ziel Bauernhofmuseum in Hofstetten fand bei besten Wetterbedingungen statt und fand relativ großes Interesse. Über 20 Teilnehmer wanderten mit und nahmen an der Führung des Museums teil. Der Heimmarsch nach der angekündigten Brotzeit war die ideale Ergänzung.

19 Abstimmung Besuch Schorer-Dremel am 15.10.2014

Die Vorstandsmitglieder trafen sich zu einem Abstimmungsgespräch zum angekündigten Besuch des MdL Schorer-Dremel. Wichtig erschien dabei, dass der Heimatverein geschlossen auftritt und ein gemeinsames Ziel verfolgt.

20 Besuch des MdL Schorer-Dremel am 16.10.2014

Frau Schorer-Dremel kam in Begleitung von Bürgermeister Schermer gut vorbereitet in die Besprechung und wollte gezielt die Abstimmung mit Herr Würflein wissen. Anschließend diskutierte die Runde über mögliche gezielte Verbesserungen der Infrastruktur rund um das Kastell. Vordringlich müssten die sanitären Verhältnisse verbessert werden, eine Erweiterung der Parkfläche wäre wünschenswert, auch die Errichtung eines Info-Punktes wurde in den Wunschkatalog aufgenommen. Angesprochen wurden auch die schwierigen Grundstücksverhältnisse auf der Kastellfläche, ebenso die nicht immer gute Zusammenarbeit mit dem Historischen Verein Eichstätt. Frau Schorer-Dremel sagte zu, mit Landrat Knapp die Thematik und Problematik zu besprechen und den Heimatverein mit in diesen Termin einzubinden.

21 Erweiterte Vorstandssitzung am 29.10.2014

📅 Seniorennachmittag: Es bleibt beim festgelegten Termin, der Seniorennachmittag ist am 23.11.2014 ab 14:00 Uhr im Schützenhaus (Vorbereitung ab 12:30 Uhr). Die Einladungen werden rechtzeitig verteilt, Kathrin, Mathilde und Margit sind für Kaffee, Kuchen und Brotzeit verantwortlich. Als Unterhaltungspunkt erzählt Altbürgermeister Hans Mayer auf humoristische Weise aus seiner langjährigen Amtszeit.

📅 Information zum Treffen mit Frau Schorer-Dremel für die erweiterte Vorstandsschafft: Frau Schorer-Dremel kam in Begleitung von Bürgermeister Schermer gut vorbereitet in die Besprechung und wollte gezielt die angestrebte Abstimmung mit Herr Würflein wissen. Anschließend diskutierte die Runde über mögliche gezielte Verbesserungen der Infrastruktur rund um das Kastell. Vordringlich müssten die sanitären Verhältnisse verbessert werden, eine Erweiterung der Parkfläche wäre wünschenswert, auch die Errichtung eines Info-Punktes wurde in den Wunschkatalog aufgenommen. Angesprochen wurden auch die schwierigen Grundstücksverhältnisse auf der Kastellfläche, ebenso die nicht immer gute Zusammenarbeit mit dem Historischen Verein Eichstätt. Frau Schorer-Dremel sagte zu, mit Landrat Knapp die Thematik und Problematik zu besprechen und den Heimatverein mit in diesen Termin einzubinden.

📅 Terminplanung 2015:

- Jahreshauptversammlung am 23.1.2015

- Schäfflertanz im Jan/Feb 2015 als Veranstaltung der Pfünzer Vereine
- Römerfest in Ruffenhofen am 7.6.2015 (!)
- Seniorenausflug am 31.7.2015
- Weinfest am 15.8.2015
- Seniorennachmittag am 15.11.2015
- Internationaler Limeskongress in Ingolstadt. Eine Exkursion ist am 19.09.2015 nach Pfünz geplant
- Am 23.11.2014 findet die Terminabsprache der Gemeindevereine in Gungolding statt.

Sonstiges

- Info zur zugeschütteten Doline am Weg zum Holzplatz:
Es wird über die Gemeinde beantragt, die Doline wieder zu öffnen.
- Info zum Besuch im Staatsarchiv Nürnberg mit Josef Auer:
Der Besuch im Nürnberger Staatsarchiv hat sich gelohnt, Josef Auer wurde fündig. Er wird die Ergebnisse seiner Nachforschungen in naher Zukunft dem Heimatverein präsentieren.
- Info zur Tourismussitzung am letzten Montag in Gungolding:
Der Waltinger Tourismusverein hat eine neue Vorstandschaft und setzt andere Prioritäten als die bisherige Vereinsspitze. So wurde festgelegt, dass der Tourismusverein künftig keine Kastellführungen mehr anbieten oder vermitteln will. Diesem Beschluss steht der Heimatverein ablehnend gegenüber, bisher hat die Zusammenarbeit hervorragend funktioniert.
- Luftbildausstellung von R. Hager wäre für den Moierhof verfügbar:
Rudolf Hager stellt z.Zt. einen Teil seiner Luftbildaufnahmen in der Burg Dollenstein aus. Auf Anfrage erklärte sich Hager bereit, diese Aufnahmen auch in Pfünz für eine Ausstellung zur Verfügung zu stellen. Als Ausstellungsraum käme der Raum im Moierhof in Frage. Dieser Punkt soll auf jeden Fall weiterverfolgt werden und zügig umgesetzt werden.
- Feuerschalen:
Zwei Feuerschalen sind bereits im Moierhof, zwei weitere können abgeholt werden. Die Abstimmung zur Abholung erfolgt intern.

22 Besuch im Staatsarchiv Nürnberg am 11.11.2014

Der 1. Vorstand des Vereins war zusammen mit Josef Auer im Staatsarchiv in Nürnberg. Einen ganzen Tag lang wurden Unterlagen gewälzt und die interessantesten zur Kopie markiert.

23 Terminabsprache Gemeinde am 23.11.2014

Die alljährliche Terminabsprache der Gemeinde war heuer in Gungolding. Die Termine des Heimatvereins wurden bereits vorher übermittelt.

24 Heimatforschertag im Haus im Moos am 22.11.2014

Im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen findet jedes Jahr ein Heimatforschertag statt wozu der Heimatverein eingeladen wird. Heuer hat den Verein Josef Auer vertreten. Mit Vorträgen wird hierbei alles Wissenswerte zur Archivarbeit vermittelt.

25 Seniorennachmittag am 23.11.2014

Der Seniorennachmittag wurde wieder im Schützenhaus durchgeführt. Die Senioren kamen zahlreich und wurden mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Altbürgermeister Hans Mayer lies es sich nicht nehmen und erzählte Episoden aus seiner langen Amtszeit. Über wichtige Entscheidungen, manchen Ärger aber auch humorvolle Geschichten konnte das frühere Gemeindeoberhaupt berichten. Unter dem Strich wieder ein schöner Seniorennachmittag, der dem Heimatverein nicht zuviel Arbeit bereitet, den Senioren aber einen kurzweiligen Nachmittag bietet.

26 Abstimmung der Vereine wegen Schäfflertanz am 12.12.2014

Die Pfünger Vereine haben sich mit Abordnungen ihrer Vorstandschaften getroffen, um den Ablauf beim Schäfflertanz am 11.1.2015 zu besprechen. Neben Punsch, Glühwein, Bier und Wasser gibt es Krapfen. Beginn ist um 15:00 Uhr, die Schäffler werden um 16:15 Uhr erwartet.

27 Kastellführungen

Die Kastellführungen sind immer wieder sehr erfolgreich und werden gut angenommen. Folgende Führungen wurden 2014 durchgeführt:

- 20.05.2014 CSU Frauenunion
- 09.07.2014 Hauptschule Neuburg, 6. Klasse
- 22.07.2014 Schule Sankt Walburg
- 17.08.2014 TV Walting
- 14.09.2014 TV Walting

Es scheint sich zu bestätigen, dass der Tourismusverein Walting künftig keine Führungen mehr veranstaltet.

28 Statistik

Die Vorstandschaft konnte zu folgenden „runden“ Geburtstagen gratulieren:

Tews	Carsten	50
Ochsenkühn	Anneliese	60
Hoh	Norbert	70
Beck	Josef	60
Kirschner	Herbert	70
Göbel	Robert	50
Beck	Roswitha	60
Schmid	Liane	70
Auer	Christa	60
Meyer	Heinrich	60
Meier	Leonhard	70
Hiermeier	Reinhard	50

Der Verein konnte im Jahr 2014 fünf neue Mitglieder begrüßen, leider haben wir aber auch drei Mitglieder verloren:

Ausgetreten:

Tews, Carsten
Tietze, Peter

Verstorben:

Betz, Matthias

Mitgliederstand somit:

31.12.2013: 160 Mitglieder
31.12.2014: 162 Mitglieder

29 Schluss

Damit ist der 22. Jahresbericht des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. beendet. Wir wünschen allen Mitgliedern ein gutes Gelingen im Jahre 2015. Die Vorstandschaft dankt für das entgegengebrachte Vertrauen während des vergangenen Jahres und für die Unterstützung durch die Mitglieder und Freunde des Vereins bei allen Aktivitäten.